Ressort: Auto/Motor

Opel wird Metall-Tarifabschluss erst 2014 umsetzen

Eisenach, 16.05.2013, 05:16 Uhr

GDN - Der angeschlagene Autohersteller Opel wird den jüngsten Tarifabschluss in der Metall- und Elektroindustrie erst mit knapp einjähriger Verzögerung umsetzen. Das meldet die "Bild-Zeitung" (Donnerstagausgabe).

Danach wird die für Juli vereinbarte Lohnerhöhung um 3,4 Prozent voraussichtlich erst im Mai 2014 für die Opelaner wirksam. Die zweite Stufe der Tariferhöhung soll erst 2015 umgesetzt werden. Der Betriebsratschef des Opel-Werks in Eisenach, Harald Lieske, bestätigte der Zeitung die Verschiebung unter Verweis auf die betriebsinterne Vereinbarung zur Beschäftigungssicherung. Wie die "Bild-Zeitung" weiter schreibt, wollen die ebenfalls mit Absatzschwierigkeiten kämpfenden Hersteller Ford und MAN die Lohnerhöhung dagegen zum 1. Juli auszahlen. Der Abschluss werde wie von den Tarifparteien vereinbart übernommen, hieße es aus beiden Unternehmen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13844/opel-wird-metall-tarifabschluss-erst-2014-umsetzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619